

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Leutersdorf

im Landkreis Schmalkalden-Meiningen

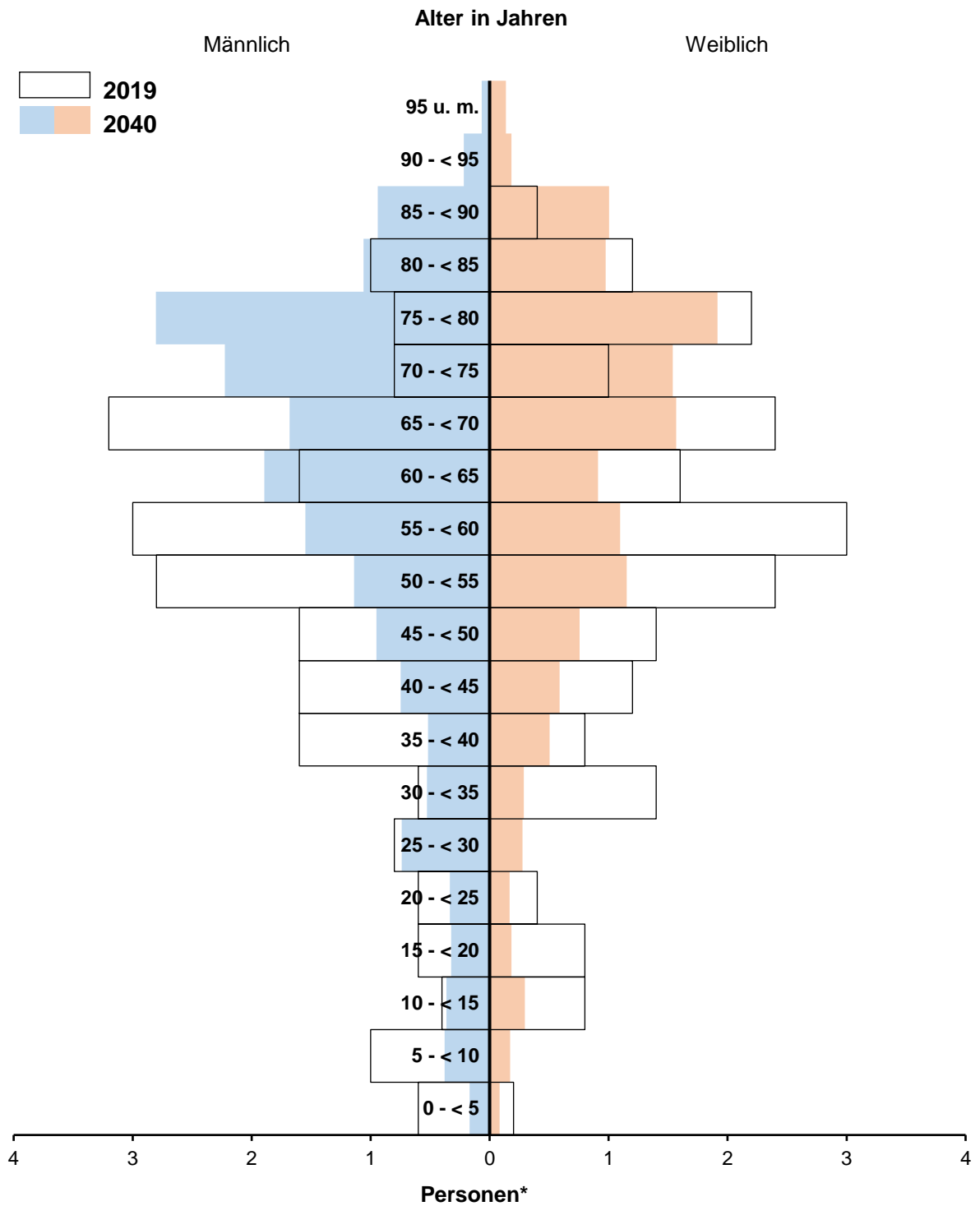
(Gemeindenummer: 16066039)

Ergebnisse der 1. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2019 und 2040	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungstruktur 2019 bis 2040	Seite 3

Gemeinde Leutersdorf

Altersaufbau der Bevölkerung 2019 und 2040



* durchschnittliche Anzahl von Personen in Gruppen von jeweils fünf Einzelaltersjahren

Gemeinde Leutersdorf

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2019 bis 2040

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
Personen	Prozent						
2019 (IST)	219	10,0	60,3	29,7	16,7	49,2	65,9
Voraussichtliche Entwicklung							
2020	220	9,1	60,1	30,8	15,2	51,1	66,3
2021	210	9,0	60,6	30,4	14,9	50,2	65,1
2022	210	8,3	60,8	30,9	13,7	50,8	64,5
2023	200	7,8	60,5	31,8	12,9	52,6	65,4
2024	200	7,7	59,8	32,5	12,8	54,4	67,2
2025	200	7,2	58,9	33,9	12,2	57,5	69,7
2026	200	7,3	57,5	35,2	12,7	61,3	74,1
2027	190	7,4	55,9	36,7	13,2	65,6	78,7
2028	190	7,1	54,9	38,0	13,0	69,2	82,2
2029	190	7,3	51,1	41,6	14,4	81,5	95,9
2030	190	6,9	49,3	43,8	14,0	88,8	102,8
2031	180	7,1	48,0	44,9	14,7	93,7	108,4
2032	180	7,2	46,2	46,6	15,6	100,8	116,4
2033	180	6,8	45,3	47,9	15,0	105,6	120,6
2034	180	6,6	45,3	48,1	14,5	106,1	120,6
2035	170	6,1	45,5	48,4	13,4	106,3	119,7
2036	170	6,1	45,8	48,0	13,4	104,8	118,2
2037	170	5,9	45,0	49,1	13,2	109,2	122,4
2038	170	6,0	44,9	49,1	13,4	109,2	122,5
2039	160	6,1	44,5	49,4	13,6	110,9	124,5
2040	160	6,1	43,6	50,3	13,9	115,4	129,3

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2020

Bitte beachten:

Alle vorausgerechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2020 bis 2040 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2017 bis 2019. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.